

Hinweis Datenverarbeitung bei Angeboten, Verträgen, Rechnungslegungen, Honorar-, Auslage- und Reisekostenabrechnungen, etc.

- für Referent_innen, Trainer_innen, Multiplikator_innen
- für Kund_innen, Dienstleistungsbeauftragte, Kooperations- und Netzwerkpartner_innen

1. Geltungsbereich und Verantwortlicher gemäß Art 4 Nr. 7 DSGVO

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch die Bundesgeschäftsstelle des Netzwerks für Demokratie und Courage e.V. (NDC) und der Landesnetzstelle Mecklenburg-Vorpommern – nicht für einzelne Träger in den weiteren Bundesländern, die dort meist namentlich als regionales NDC fungieren.

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, also beispielsweise Namen, Kontaktdaten, Bankdaten etc.

Kontaktdaten:

Netzwerk für Demokratie und Courage e.V.

Könneritzstraße 7, 01067 Dresden

Tel.: 0351 – 4810060

E-Mail: info@netzwerk-courage.de

www.netzwerk-courage.de

2. Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten

Netzwerk für Demokratie und Courage e.V.

Datenschutz

Könneritzstraße 7, 01067 Dresden

Tel.: 0351 – 4810068

E-Mail: datenschutz@netzwerk-courage.de

3. Wofür werden Ihre/Deine Daten verarbeitet (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir erheben je nach Bearbeitungsfall folgende personenbezogenen Daten: Namen, Anschrift, Kontaktdaten, Daten zu Deiner/ Ihrer Qualifikation, Bank- und Finanzdaten, Steuer-ID.

3.1 Zur Erfüllung vertraglicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Deine/Ihre Daten werden verarbeitet zur Erfüllung unserer Verpflichtungen aus Verträgen mit Dir/Ihnen bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen. Hierzu zählen vor allem Rückmeldungen zu unseren Ausschreibungen und Kostenvoranschläge.

3.2 Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, denen der Verantwortliche unterliegt (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Im Rahmen unserer Aufbewahrungspflichten werden Ihre Daten verarbeitet und gespeichert. Hierzu zählen insbesondere alle Daten im Zusammenhang mit Geschäftsvorfällen (Belege zu Honoraren, Reisekosten, Auslagen etc. - Rechnungsdaten, Zahlungsdaten, u.Ä.)

3.3 Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Ihre Daten können auf Basis einer Interessenabwägung zur Wahrung der berechtigten Interessen des NDC verwendet werden.

Im Einzelnen können wir Daten zu mindestens folgenden Zwecken nutzen:

- Bewerben von (Bildungs-)Veranstaltungen, Tagungen etc. plus in Unterlagen an Teilnehmende
- Bearbeitung von Projektanträgen und Durchführung von Projekten

- Versand von Weihnachtsgrüßen (Kontaktpflege)
- Verarbeitung von archivarischen Zwecken (Evaluationen und Statistiken)

3.4 Aufgrund Deiner/Ihrer Einwilligung (Art. 3 Abs. 1 lit. a DSGVO)

Soweit Du/Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten erteilt hast/haben, ist außerdem die jeweilige Einwilligung Rechtsgrundlage für die dort genannte Verarbeitung. Du/Sie kannst/können Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dies gilt auch für Einwilligungen, die Du/Sie vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, erteilt hast/haben. Der Widerruf wirkt nur für zukünftige Verarbeitungen.

4. Wer bekommt Deine/Ihre Daten?

Innerhalb des NDC erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Deine/Ihre Daten, die diese zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen (z.B. (Bildungs-)Fachabteilungen, Verwaltung/ Buchhaltung). Die von Dir/Ihnen in diesem Rahmen abgegebenen Daten werden (teilweise) digitalisiert und in unsere Verarbeitungssysteme eingegeben.

Deine/Ihre Daten werden an öffentliche Stellen und Institutionen nur bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung (z.B. Fördermittelgebende im Falle eines Belegprüfungsverfahrens, Finanzbehörden im Rahmen einer Betriebsprüfung) weitergegeben. Weiterhin sind wir verpflichtet, die Honorarbelege nach Aufforderung von der deutschen Rentenversicherung oder Finanzämtern vorzuzeigen. Dem Mittelgeber werden die Belegdaten im Zuge des zahlenmäßigen Nachweises übermittelt. Eine Weitergabe an andere Stellen oder ins Ausland findet unsererseits nicht statt. Alle Beschäftigten des NDC sind vertraglich dem Datenschutz verpflichtet.

Des Weiteren geben wir Deinen/Ihren Namen zur Bewerbung des Angebotes zumeist in unserer NDC-internen Buchungssoftware (siehe deren Datenschutzhinweise) bekannt. Teilweise werden Veranstaltungen auch öffentlich auf unseren Kanälen oder externer Partner_innen beworben (Newsletter, Website, Print etc.) – dies wird aber von dem/der jeweils zuständigen NDC-Mitarbeiter_in im Vorfeld bzw. mit der Ausschreibung kommuniziert.

5. Wie lange werden Deine/Ihre Daten gespeichert?

Die Daten werden in Papierform entsprechend der vorgeschriebenen Aufbewahrungsfristen der Mittelgebenden und Finanzbehörden (für eine etwaige Überprüfungen) im NDC gesichert. Diese Fristen sind je Förderung sehr unterschiedlich von minimal 5 bis maximal 20 Jahren. Im Mittel liegen sie bei 10 Jahren. Danach werden die Unterlagen entsprechend gesetzlicher Vorgaben sicher entsorgt.

6. Welche Datenschutzrechte hast Du/haben Sie?

Jede betroffene Person, deren personenbezogene Daten wie z.B. Kontaktdaten (Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail etc.) das NDC verarbeitet, hat folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO

Unser Datenschutzbeauftragter prüft im Einzelfall, ob Dir/Ihnen das geltend gemachte Recht zusteht.

7. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten?

Im Rahmen unserer Geschäfts-/Vertragsbeziehung musst Du/müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung dieses Vertragsverhältnisses und deren finanzielle Abrechnung erforderlich sind oder für deren Erhebung das NDC gesetzlich bzw. förderrechtlich verpflichtet ist.

Ohne diese Daten ist es unmöglich, eine solche Vertragserfüllung durchzuführen, so dass ein solcher erst gar nicht zustande kommen kann.

8. Inwieweit findet eine automatisierte Entscheidungsfindung statt und wie werden Daten für die Profilbildung genutzt?

Im Rahmen unserer Arbeit nutzen wir keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung und erstellen auch keinerlei Profile.

9. Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Du hast/Sie haben das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Dich/Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO (Datenverarbeitung auf Grundlage einer Interessensabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legst Du/legen Sie Widerspruch ein, wird dieser von unserem Datenschutzbeauftragten im Einzelfall geprüft, ob Dir/Ihnen das geltend gemachte Recht zusteht. Ist dies der Fall, werden wir die entsprechenden personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Deine/Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch ist zu richten an:

Netzwerk für Demokratie und Courage e.V.
Datenschutz
Könneritzstraße 7, 01067 Dresden
Tel.: 0351 – 4810068
E-Mail: datenschutz@netzwerk-courage.de

9. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Gemäß Art. 77 Abs. 1 DSGVO hast Du/haben Sie ein Beschwerderecht, wenn Du/Sie der Ansicht bist/sind, dass die Verarbeitung Deiner/Ihrer personenbezogenen Daten gegen Datenschutzvorschriften verstößt.

Die für das NDC zuständige Aufsichtsbehörde hat folgende Kontaktdaten:

Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Devrientstraße 1
01067 Dresden
Telefon: +49 351 8547 1101
Internet: www.datenschutz.sachsen.de